

# KRAFTSTOFFE DER ZUKUNFT



## 12. Internationaler Fachkongress für Biokraftstoffe

KRAFTSTOFFE DER ZUKUNFT 2015

19.-20.01.2015 | CityCube Berlin

[www.kraftstoffe-der-zukunft.com](http://www.kraftstoffe-der-zukunft.com)

Veranstalter



Gefördert durch





Bundesverband BioEnergie e.V. (BBE)

Godesberger Allee 142–148  
53175 Bonn  
Tel.: + 49(0)228 81002–22  
Fax: + 49(0)228 81002–58  
info@bioenergie.de  
**www.bioenergie.de**



Union zur Förderung von  
Oel- und Proteinpflanzen e.V.

Claire-Waldoff-Str. 7  
10117 Berlin  
Tel.: + 49(0)30 31904–202  
Fax: + 49(0)30 31904–485  
info@ufop.de  
**www.ufop.de**



BDB<sup>e</sup> Bundesverband der deutschen  
Bioethanolwirtschaft e.V.

Reinhardtstr. 16  
10117 Berlin  
Tel.: + 49(0)30 3012953–0  
Fax: + 49(0)30 3012953–10  
mail@bdbe.de  
**www.bdbe.de**



Verband der Deutschen  
Biokraftstoffindustrie e.V.

Am Weidendamm 1A  
10117 Berlin  
Tel.: + 49(0)30 726259–11  
Fax: + 49(0)30 726259–19  
info@biokraftstoffverband.de  
**www.biokraftstoffverband.de**



Fachverband Biogas e.V.

Angerbrunnenstraße 12  
85356 Freising  
Tel.: + 49(0)8161 9846–60  
Fax: + 49(0)8161 9846–70  
info@biogas.org  
**www.biogas.org**

**Schirmherrschaft:**



Bundesministerium für Verkehr  
und digitale Infrastruktur

Invalidenstraße 44  
10115 Berlin  
Tel.: + 49(0)30 18300–0  
Fax: + 49(0)30 18300–1920  
**buergerein@bmi.bund.de**

**Gefördert durch:**



Hochstr. 2  
60313 Frankfurt a.M.  
Tel.: + 49(0)69 2107–0  
Fax: + 49(0)69 2107–6444  
office@rentenbank.de  
**www.rentenbank.de**

**Gold-Partner:**



**Silber-Partner:**



**Medien-Partner:**



**Partner Event:**



# INHALT

- 2 Veranstalter und Organisation
- 3 Partner
- 5 Grußwort
- 6 Programmübersicht
- 8 Programm Montag
- 12 Programm Dienstag
- 24 Begleitende Ausstellung
- 25 Allgemeine Informationen
- 28 Übernachtung
- 29 nature.tec

Der internationale Fachkongress „Kraftstoffe der Zukunft“ ist die Leitveranstaltung der deutschen Biokraftstoffbranchen und für die europäischen Akteure ein bedeutendes Forum zur Diskussion aktueller Fragen der internationalen Biokraftstoffpolitik, Forschung und technologischen Entwicklung. Mit Blick auf die Beschlusslage im Europäischen Parlament und im EU-Energieministerrat zur Änderung der Erneuerbare-Energien- und Kraftstoffqualitäts-Richtlinie findet der Kongress zum richtigen Zeitpunkt statt, um den Ausgang des im Frühjahr 2015 zu erwartenden Trilogs näher zu betrachten.

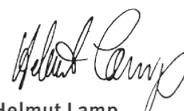
Deutschland ist nicht nur der wichtigste Leitmarkt in der Europäischen Union, sondern zugleich „Vorreiter“ in der Umsetzung neuer förderpolitischer Rahmenbedingungen. Hierzulande und auch im Ausland wird die Einführung der Treibhausgasminde- rungspflicht als Ersatz für die bisherige energetische Biokraft- stoffquote ab dem 1. Januar 2015 mit großem Interesse verfolgt. Zukünftig bestimmen Effizienz und Kosten der Treibhausgasmin- derung des jeweiligen Biokraftstoffs über dessen Marktzugang. Für die Nachhaltigkeitszertifizierung wird die Treibhausgasmin- derung von Biokraftstoffen an Bedeutung zunehmen, da bisher nur eine Mindesteinsparung um 35 Prozent einzuhalten war.

Rohstoffanbau und Rohstoffverarbeitung sind entscheidend für den Wettbewerb. Die schrittweise Erhöhung der Treibhausgas- minderungsquote geht mit einer Technologieöffnung einher: Sie bietet den Mineralölunternehmen die Möglichkeit, die Treibhaus- gasemissionen beispielsweise mit Strom und Einsparungen in der Produktionskette zu senken. Dadurch wird der Wettbewerb zwischen den verschiedenen Technologien zur Verbesserung der Klimabilanz verschärft. Die Zertifizierungsqualität und die Über- prüfung durch die zuständigen Stellen der Mitgliedstaaten sind daher von großer Bedeutung für einen fairen Wettbewerb.

Nutzen Sie also die Möglichkeit, auf dem Fachkongress diese und andere Punkte mit Bundes-, EU-Politikern, internationalen Bran- chenvertretern sowie Experten aus Wissenschaft und Forschung zu diskutieren.

Die in Brüssel kontrovers verhandelten Änderungen der euro- päischen Biokraftstoffpolitik stellen alle Biokraftstoffbranchen vor neue Herausforderungen. Eine über das Jahr 2020 hinausrei- chende, europäische Kraftstoff- und Mobilitätsstrategie ist not- wendig, um verlässliche Rahmenbedingungen für Investoren zu schaffen.

Besonders freue ich mich, unsere Kollegen aus dem Partnerland Polen für das Jahr 2015 zu begrüßen. Polen ist für die Biokraft- stoffstrategie im europäischen Kontext ein wichtiges Land mit enormen Potenzialen.



**Helmut Lamp**  
Vorsitzender des BBE

**MONTAG, 19.01.2015**

REGISTRIERUNG: HAUPTINGANG CITYCUBE/EINGANG MESSEDDAMM

**BLOCK 1**

Konzepte für die Mobilität der Zukunft in Deutschland und Europa

10:00 – 13:00 UHR

**BLOCK 2**Podiumsdiskussion:  
EU-Kraftstoffpolitik und Dekarbonisierung des Verkehrs.  
Welche Entwicklung ist bis 2020 und danach zu erwarten? Welche  
Instrumente können eingesetzt werden?

14:00 – 15:45 UHR

**BLOCK 3**

Biokraftstoffe im Kontext von Rohstoffmärkten und Ressourcenpotenzial

16:30 – 18:30 UHR

**DIENSTAG, 20.01.2015****BLOCK 4 – PARALLELFÖREN**

- A** Biodiesel
- B** Die Zukunft von E10 und E20 – Forschung, Normung, Produktion
- C** Biomethan
- D** Pflanzenöl

9:00 – 11:00 UHR

**BLOCK 5 – PARALLELFÖREN**

- A** Biokraftstoffe aus Abfall- und Reststoffen
- B** Bioethanol II – Forschung und Entwicklung
- C** Biomethan International
- D** Biokraftstoffhandel

11:30 – 13:30 UHR

**BLOCK 6 – PARALLELFÖREN**

- A** Biokerosin
- B** Nachhaltigkeitszertifizierung
- C** Power-to-Gas
- D** Biokraftstoffe der 2. und 3. Generation

14:30 – 16:30 UHR

VERANSTALTUNGSRAUM AUF **LEVEL 1** IM CITYCUBEPARALLELFÖREN AUF **LEVEL 3** IM CITYCUBE – RÄUME M1–M8

**Block 1:**

Konzepte für die Mobilität der  
Zukunft in Deutschland und Europa

**Moderation:** Helmut Lamp, Vorsitzender des Vorstandes  
Bundesverband BioEnergie e. V. (BBE)

**10:00**

Grußwort

Helmut Lamp, Vorsitzender des Vorstandes  
Bundesverband BioEnergie e. V. (BBE)

**10:20**

Perspektive der Biokraftstoffe in der Mobilitäts- und  
Kraftstoffstrategie der Bundesregierung  
Katherina Reiche, MdB, Parlamentarische Staatssekretärin  
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

**10:40**

Das Klima- und Energiepaket der EU 2030 – die Rolle der  
Verkehrsemissionen  
Humberto Delgado Rosa, Europäische Kommission, DG  
Climate Action

**11:00**

Die Strategie für die Mobilität der Zukunft in Polen  
N.N., Wirtschaftsministerium Polen

**Block 1:**

Konzepte für die Mobilität der  
Zukunft in Deutschland und Europa

**11:20**

Das RapsTrak200-Förderprogramm im Kontext der zu-  
künftigen Ausrichtung der nationalen und europäischen  
Biokraftstoffpolitik  
Dr. Rupert Schäfer, Bayerisches Staatsministerium für  
Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie

**11:40**

Pkw der Zukunft für globale Märkte mit unterschiedli-  
chen Antrieben: Die Rolle der Biokraftstoffe  
Dr. Frank Seyfried, Volkswagen AG

**12:00**

Diskussion

**13:00**

Mittagessen & Networking

**Block 2:**

## Podiumsdiskussion

**Moderation:** Karel Beckman, Chefredakteur Energy Post

**14:00**

EU-Kraftstoffpolitik und Dekarbonisierung des Verkehrs. Welche Entwicklung ist bis 2020 und danach zu erwarten? Welche Instrumente können eingesetzt werden?

- Andreas Pilzecker, Policy Officer, Europäische Kommission
- Pekka Pesonen, Generalsekretär, COPA/COGECA
- Thomas Frewer, Head of Strategy & Portfolio, BP Europe SE
- Faustine Defossez, Senior Policy Officer, European Environmental Bureau
- Zygmunt Gzyra, Vorsitzender des Vorstandes, Polish Chamber of Biofuels

**15:45**

Kaffeepause & Networking

**16:30**

**Vorträge zum Partnerland Polen im Ausstellungsbereich des Kongresses**

**Block 3:**

## Biokraftstoffe im Kontext von Rohstoffmärkten und Ressourcenpotenzial

**Moderation:** Dieter Bockey, Union zur Förderung von Öl- und Proteinpflanzen e.V. (UFOP)

**16:30**

Entwicklung der Biokraftstoffproduktion weltweit und Perspektiven

Anselm Eisentraut, Internationale Energieagentur (IEA)

**16:50**

Die Mengen- und Preissituation an den weltweiten Agrarmärkten – Preisdruck bei Agrarrohstoffen trotz Biokraftstoffproduktion? Sind die Gewinner die Veredlungsbetriebe?

Dr. Klaus-Dieter Schumacher, BayWa AG

**17:10**

Maßgebliche Bestimmungsfaktoren der weltweiten Agrarpreisentwicklung

Prof. Dr. Dr. h.c. Harald von Witzke, Humboldt-Universität zu Berlin

**17:30**

Produktion und Absatzentwicklung von Biodiesel und Bioethanol – eine globale Bestandsaufnahme – welche Bedeutung hat der EU-Markt noch?

Claus Keller, F.O. Licht Commodity Analysis

**18:30**

Ende Kongresstag 1

Abendempfang ab 19:00 auf der nature.tec

**Block 4: Paralleforum A**

Biodiesel



**Moderation:** Elmar Baumann, Verband der deutschen Biokraftstoffindustrie e.V. (VDB)

**09:00**

Biodiesel – Neubewertung der Effizienz und Folgerungen für die Politik

Prof. Dr. Jürgen Zeddies, Universität Hohenheim

**09:20**

Potentialabschätzung von HVO und FAME in EURO-VI Dieselmotoren

Benjamin Stengel, Universität Rostock

**09:40**

Algenproduktion zur Biodieselherstellung – Kosten, Energiebilanz und Perspektiven

Dirk Radzinski, Algenol Biofuels

**10:00**

Actual Values – Erfahrungen mit THG-Berechnungen in der Praxis

N.N., Meo carbon Solutions GmbH

**10:20**

THG-Minderungsquote – wer gewinnt den CO<sub>2</sub>-Wettlauf? Regulationsanforderungen aus Sicht der Biodieselindustrie

Elmar Baumann, Verband der deutschen Biokraftstoffindustrie e.V. (VDB)

**10:40**

Diskussion

**11:00**

Kaffeepause & Networking

**Block 4: Paralleforum B**

Die Zukunft von E10 und E20 – Forschung, Normung, Produktion



**Moderation:** Carola Wunderlich, Bundesverband der deutschen Bioethanolwirtschaft e.V. (BDB<sup>e</sup>)

**09:00**

E10, E20 and beyond...: Potenzial höherer Beimischquoten und neuartiger Blendkomponenten aus Sicht der Motorenforschung

Dr.-Ing. Florian Kremer, RWTH Aachen

**09:20**

Entwicklung neuer Kraftstoffkennzahlen für alternative Kraftstoffe und Betrachtung der Emissions- und Verbrauchseigenschaften von Ethanolkraftstoffen an Hand einer umfassenden „Meta-Analyse“

Prof. Dr. Bernhard Geringer, TU Wien, Institut für Fahrzeugantriebe und Automobiltechnik

**09:40**

Effizienzbewertung von Bioethanol – neue methodische Ansätze mit erheblichen politischen Konsequenzen

Dr. Nicole Schönleber, Universität Hohenheim

**10:00**

Bioraffinerie: Nahrungs-, Futtermittel & Erneuerbare Prof. Dr. Markwart Kunz, TU Darmstadt/Aufsichtsratsvorsitzender CropEnergies AG

**10:20**

Diskussion mit allen Referenten

**11:00**

Kaffeepause & Networking

**Block 4: Paralleforum C**

Biomethan



**Moderation:** Dr. Claudius da Costa Gomez,  
Geschäftsführer Fachverband Biogas e. V.

**09:00**

Neue rechtliche Rahmenbedingungen für die Biokraftstoffförderung mit Biomethan  
René Walter, Fachverband Biogas e. V.

**09:20**

Marktüberblick Erdgasmobilität  
Michael Schaarschmidt, Erdgas mobil GmbH

**09:40**

Europäische Biomethan Roadmaps – Aussicht auf Erfolg  
Dr. Arthur Wellinger, Triple E&M

**10:00**

Praxisbericht Biomethananlage  
Georg Radlinger, Erdgas Schwaben GmbH

**10:20**

Praxisbericht Biomethantankstelle  
Horst Seide, Gazu GmbH

**10:40**

Diskussion

**11:00**

Kaffeepause & Networking

**Block 4: Paralleforum D**

Pflanzenöl



**Moderation:** Ralf Gebhard, Bundesverband dezentraler  
Ölmühlen und Pflanzenöltechnik e. V. (BDOel)

**09:00**

Bewertung und Einordnung alternativer Energieträger  
und Antriebssysteme für die Land- und Forstwirtschaft  
Dr. Edgar Remmele, Dr. Bernhard Widmann,  
Technologie- und Förderzentrum Straubing (TFZ)

**09:20**

Ablagerungsbildung im Dieselmotor bei der Verwendung  
von Rapsöl als Kraftstoff  
Stefan Innerhofer, regineering GmbH

**09:40**

Emissionsverhalten von Rapsölkraftstoff und Pflanzenöl-  
kraftstoff in einem Traktor der Abgasstufe IV  
Christian Düsseldorf, John Deere GmbH & Co. KG

**10:00**

Chancen der dezentralen Rapsölkraftstoffproduktion  
vor dem Hintergrund der Umstellung auf die THG-Quote  
Daniela Dressler, Dr. Edgar Remmele, Technologie- und  
Förderzentrum Straubing (TFZ)

**10:20**

Diskussion mit allen Referenten

**11:00**

Kaffeepause & Networking

**Block 5: Paralleforum A**

Biokraftstoffe aus Rest- und Abfallstoffen



**Moderation:** Dr. Franziska Müller-Langer, Deutsches Biomasseforschungszentrum gGmbH (DBFZ)

**11:30**

Nutzung feuchter biogener Reststoffe in hydrothermalen Prozessen zur Produktion von Kraftstoffen

Michael Kröger, Marco Klemm, Deutsches Biomasseforschungszentrum gGmbH (DBFZ)

**11:50**

Inbicon-Biomasse-Raffinerie – Bioethanol und Biochemie aus Reststoffen

Lars Villadsgaard Toft, Dong Energy

**12:10**

Der bioliq-Prozess – erste Erfahrungen an der Pilotanlage zur Herstellung synthetischer Kraftstoffe

Nicolaus Dahmen, Karlsruhe Institut für Technologie (KIT)

**12:30**

Biodiesel/FAME – Kraftstoffherstellung aus biogenen Reststoffen

Dr. Hermann Stockinger, BDI – BioEnergy International AG

**12:50**

Recycling von Abfällen zu Biodiesel

Dr. Bernd Freymann, Mittelstandsverband abfallbasierter Kraftstoffe (MVaK)

**13:10**

Diskussion

**13:30**

Mittagspause & Networking

**Block 5: Paralleforum B**

Bioethanol II – Forschung und Entwicklung



**Moderation:** Catrin Hahn, Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH, Redaktion joule

**11:30**

Bioethanol aus Zellulose: Vermarktung und Anwendung als E20-Kraftstoff im Flottenversuch

Prof. Dr. Andre Koltermann, Clariant (Produkte) Deutschland GmbH

**11:50**

Diesel-RME-Ethanol-Kraftstoff für Dieselmotoren

Heike Puschmann, IAV GmbH

**12:10**

Räumlich-zeitliche Dynamik von Kohlenstoffspeicher und Treibhausgasemissionen in der Rohstoffproduktion für Biokraftstoffe

Dr. Marcelo Valadares Galdos, Brazilian Bioethanol Science and Technology Laboratory

**12:30**

Reduzierung von Treibhausgasemissionen bei der Produktion von Bioethanol durch neue Technologien und verbesserte Produktionsprozesse

Rahul Dagwar, Praj Industries Ltd.

**12:50**

Diskussion

**13:30**

Mittagspause & Networking

**Block 5: Parallelforum C**

Biomethan International



**Moderation:** Prof. Dr. Daniela Thrän, Deutsches Biomasseforschungszentrum gGmbH (DBFZ) – c/o IEA Task 40

**11:30**

Voraussetzungen für internationalen Biomethanhandel – Lessons learned von festen und flüssigen Biokraftstoffen  
Martin Junginger, Universität Utrecht

**11:50**

Biomethan in Italien  
Luca Benedetti, GSE

**12:10**

Entwicklung der Biomethanproduktion, Nutzung und Handel in Schweden  
Tobias Persson, Swedish Gas Technology Center (SGC)

**12:30**

Entwicklung der Biomethanproduktion, Nutzung und Handel in China  
Eric Billig & Michael Nelles (Co-Autor: Prof. Hongjun, CUP Beijing, China) Deutsches Biomasseforschungszentrum gGmbH (DBFZ)

**12:50**

Biomethan-Entwicklung in Brasilien  
Cícero J. Bley Jr., Itaipu Binacional, Brasilien

**13:10**

Diskussion

**13:30**

Mittagspause & Networking

**Block 5: Parallelforum D**

Biokraftstoffhandel



**Moderation:** Dietrich Klein, Bundesverband der deutschen Bioethanolwirtschaft e.V. (BDB<sup>e</sup>)

**11:30**

Aussicht und Überblick über Biodiesel, Bioethanol und Zuckermärkte – Marktindizes und Grundlagen  
Roxana Ionici, PLATTS

**11:50**

Entwicklung der europäischen Märkte für (Bio-) Kraftstoffe  
Paolo Frankl, Internationale Energieagentur (IEA) (angefragt)

**12:10**

Änderungen im europäischen Bioethanolmarkt – vom physischen zum Papiergeschäft  
Peter Jansen, Mitsui & Co. Deutschland GmbH

**12:30**

Kraftstoffe in Frankreich: Ein wirklicher Wettbewerbsmarkt  
Vincent Muller, Motor Fuels Director E. LECLERC hypermarkets

**12:50**

Diskussion

**13:30**

Mittagspause & Networking

**Block 6: Paralleforum A**

Biokerosin

**Moderation:** Prof. Jürgen Raps, aireg e.V.**14:30**

Triebler für die neuesten UOP Ecofining™-Projekte  
 Roger Blokland, Business Development Manager EMEA  
 Renewable Energy & Chemicals, UOP, A Honeywell  
 Company

**14:50**

Co-Processing – Die Möglichkeit der Nutzung beste-  
 hender Infrastrukturen für fossile und erneuerbare  
 Kraftstoffe  
 Wolfgang Hofer, New Technology & Product Research  
 OMV Refining & Marketing GmbH

**15:10**

Erfahrungen bei der Zertifizierung eines neuen Flugkraft-  
 stoffs und seiner Markteinführung  
 Dr. Ralf Stöckel, Senior Delegate Bio Fuels  
 TOTAL New Energies

**15:30**

Biokerosin – Ziele und Wirklichkeit aus Sicht der Lufthansa  
 Joachim Buse, Vice President Aviation Biofuel, Deutsche  
 Lufthansa AG

**15:50**

Diskussion

**16:30**

Ende der Veranstaltung

**Block 6: Paralleforum B**

Nachhaltigkeitszertifizierung

**Moderation:** Stephan Arens, Union zur Förderung von  
 Öl- und Proteinpflanzen e.V. (UFOP)**14:30**

Untersuchung des EU-Nachhaltigkeitssystems für  
 Biokraftstoffe: Ergebnisse und Unterschiede nationaler  
 Systeme  
 Gemma Toop, Ecofys GmbH

**14:50**

BLE-Evaluations- und Erfahrungsbericht – ausgewählte  
 Auswertungsergebnisse der Datenbank „Nabisy“  
 Karl-Heinz Schnau, Bundesanstalt für Landwirtschaft  
 und Ernährung (BLE)

**15:10**

Impact Assessment – Ökologische und soziale Wirkung  
 der Nachhaltigkeitszertifizierung  
 Dr. Norbert Schmitz, ISCC System GmbH

**15:30**

Nachhaltigkeits-Zertifizierung von Biokraftstoffen  
 weltweit: Bewertung der gängigen Praxis aus der Sicht  
 eines Zertifizierungsunternehmens  
 Dr. Rüdiger Meier, TÜV Rheinland UK Ltd

**15:50**

Biokraftstoffe und das Problem der Landnutzungs-  
 änderungen: Lessons learned und Perspektiven  
 Prof. Dr. Liselotte Schebek, TU Darmstadt

**16:10**

Diskussion

**16:30**

Ende der Veranstaltung

**Block 6: Parallelforum C**

Power-to-Gas



**Moderation:** Dr. Georg Wagener-Lohse, Bundesverband BioEnergie e. V. (BBE)

**14:30**

Power-to-Gas-Technologie: Status Quo und Perspektiven  
Dr. Michael Specht, Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg

**14:50**

Das Power-to-Gas-Projekt Allendorf (Eder) – Biologisch methanisierter Überschussstrom zur Einspeisung ins Erdgasnetz und Verwendung als Biokraftstoff der Zukunft  
Ulrich Schmack, Geschäftsführer, MicrobEnergy GmbH

**15:10**

Power to Liquid: Erneuerbare Flüssigkraftstoffe aus CO<sub>2</sub> und Wasser  
Christian von Olshausen, Geschäftsführer sunfire GmbH

**15:30**

bioCO<sub>2</sub> nvert – Synergien von P2G und Gärungskohlensäure zur effizienten Produktion von Methan und Bioethanol  
Timo Broeker, Hochschule Westfalen-Lippe

**15:50**

Diskussion

**16:30**

Ende der Veranstaltung

**Block 6: Parallelforum D**

Biokraftstoffe der 2. und 3. Generation



**Moderation:** Birger Kerkow, Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V. (FNR) c/o European Biofuels Technology Platform

**14:30**

Überblick über Biokraftstoffe der 2. und 3. Generation in Deutschland und Europa: Status Quo und Perspektiven  
Marko Janhunen, UPM Biorefining

**14:50**

Verfügbarkeit von Rohstoffen für die Produktion von Biokraftstoffen der 1. und 2. Generation bis 2020 und danach  
Kaisa Hietala, Neste Oil

**15:10**

Advanced Biofuels – Biomethan von VERBIO  
Andreas Bodenmüller, Verbio AG

**15:30**

Erschließung neuer Kraftstoffpotentiale aus grünschnitt-haltigen Bioabfällen mittels Modifikation bestehender Behandlungsprozesse  
Dipl.-Ing. Jan Kannengießer, TU Darmstadt

**15:50**

Alternative Ressourcen erschließen – Modellregion für eine innovative und nachhaltige Stoffstromnutzung Rheinland  
Dr. Frank Köster, Energieagentur NRW

**16:10**

Diskussion

**16:30**

Ende der Veranstaltung

## Begleitende Ausstellung

Unternehmen und Verbänden, die sich erfolgreich im Biokraftstoffsektor engagieren oder den Markteinstieg planen, bietet der Kongress die Möglichkeit, sich dem Fachpublikum mit einem Informationsstand vorzustellen. Der Fachkongress hat sich über die Jahre hinweg fest etabliert und gilt als richtungsweisend für die europäische Entwicklung. Aussteller können ihre Produkte und Dienstleistungen im Foyer bewerben und finden auf diesem „Marktplatz“ ihre Zielgruppe.

Gold- und Silberpartnern wird zudem angeboten, sich in der Tagungsmappe und Medien (Webseite, Sponsorentafel, Pausenscreen etc.) mit dem Unternehmenslogo als Partner des Fachkongresses darzustellen.

## Partnerland Polen

Im Foyer des Kongresses wird das Partnerland Polen mit Präsentationen von Wirtschaftsvertretern den polnischen Markt für Biokraftstoffe vorstellen.

### Kontakt:

Bundesverband BioEnergie e.V. (BBE)  
Markus Hartmann  
Tel.: + 49(0)228 81002-22  
E-Mail: hartmann@bioenergie.de

[www.bioenergie.de](http://www.bioenergie.de)

## Organisation

Bundesverband BioEnergie e.V. (BBE)  
Godesberger Allee 142-148, 53175 Bonn  
Telefon: +49(0)2 28 81002-22  
Telefax: +49(0)228 81002-58  
E-Mail: info@bioenergie.de  
Internet: www.bioenergie.de

### Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr für den Fachkongress „Kraftstoffe der Zukunft 2015“ (inkl. Pausengetränke, Mittagsbuffet, Abendveranstaltung und Vorträge auf einem USB-Stick) beträgt:

€ 640,00	Frühbucher-Tarif bis zum 30.11.2014
€ 790,00	Normal-Tarif ab dem 01.12.2014
€ 490,00	für Mitglieder des BBE, UFOP, VDB, BDB* und Fachverband Biogas
€ 190,00	für Studenten (mit gültigem Studiausweis)
Frei	Presse (mit gültigem Presseausweis)

Sämtliche Preise zuzüglich der geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit beigefügter Karte an oder online unter: [www.kraftstoffe-der-zukunft.com](http://www.kraftstoffe-der-zukunft.com)

Sie erhalten eine Rechnung als verbindliche Teilnahmebestätigung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag nach Rechnungserhalt unter Angabe der Rechnungsnummer. Durch die Überweisung sind Sie automatisch für die Teilnahme registriert.

### Stornierung

Bei Stornierung Ihrer Teilnahme bis zum 14.01.2015 (nur schriftlich) wird eine Bearbeitungsgebühr von € 50,00 erhoben. Bei Stornierungen ab dem 15.01.2015 wird der volle Teilnehmerbetrag fällig. Im Falle einer Stornierung geben Sie bitte Ihren vollständigen Namen, Ihre Anschrift und Rechnungsnummer an. Alternativ können Sie ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.

### Hinweis

Die Veranstaltung findet in deutscher und englischer Sprache mit Simultan-Übersetzung statt. Die Präsentationen werden in Deutsch oder Englisch gehalten und nach dem Kongress ab dem 26.01.2015 auf [www.kraftstoffe-der-zukunft.com](http://www.kraftstoffe-der-zukunft.com) nur für Kongressteilnehmer zum Download angeboten. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.



## Hotelempfehlungen

Für diese Veranstaltung haben wir ein begrenztes Zimmerkontingent in Hotels verschiedener Kategorien reservieren lassen. Das Stichwort für die Buchung lautet „Kraftstoffe der Zukunft“.

**Lindner Hotel\*\*\*\***  
Kurfürstendamm 24  
10719 Berlin

EZ Business € 99,25  
DZ Business € 140,75  
(Frühstück inkl.)

Tel.: + 49 (0)30-81825 1125  
www.lindner.de

Abrufbar bis zum 5.12.2014

**Concorde Hotel am Studio**  
Kaiserdamm 80  
14057 Berlin

EZ Standard € 115,00  
DZ Standard € 145,00  
(Frühstück inkl.)

Tel.: + 49 (0)30-30 39 53  
www.concordehotel-am-studio.de

Abrufbar bis zum 5.12.2014

**Ivbergs Hotel Berlin Messe**  
Heerstr. 5  
14057 Berlin

EZ Standard € 87,00  
DZ Standard € 109,00  
(Frühstück inkl.)

Tel.: + 49 – (0)30 – 688 3686 300  
www.ivbergs.de

Abrufbar bis zum 5.12.2014

**ibis Berlin Messe \*\***  
Messedamm 10  
14057 Berlin

EZ Standard € 135,00  
DZ Standard € 165,00  
(Frühstück inkl.)

Tel.: + 49 – (0)30 – 30 39 30  
www.ibishotel.com

Abrufbar bis zum 10.11.2014

**nature.tec**  
Fachschau Bioökonomie

### nature.tec 2015 – Fachschau Bioökonomie

Die Fachschau nature.tec hat sich in den vergangenen Jahren zu einem festen Bestandteil der Internationalen Grünen Woche entwickelt. Das Jahr 2015 stellt für die nature.tec einen weiteren Schritt dieser Entwicklung dar. Als „Fachschau Bioökonomie“ wird sich die nature.tec vom 16. bis 25. Januar 2015 mit einem deutlich erweiterten inhaltlichen Konzept präsentieren. Unter dem Dach der Bioökonomie wird das gesamte Spektrum der energetischen und stofflichen Nutzung nachwachsender Rohstoffe präsentiert. Sämtliche Aspekte der Bioökonomie werden in Halle 5.2 a der Messe Berlin rund um „Die Pflanze“ präsentiert, die im Zentrum der Fachschau stehen wird. Um sie herum werden die Themen Züchtung, Anbau und Rohstoffgewinnung auf der einen und die aus der Pflanze entstehenden energetischen und stofflichen Produkte auf der anderen Seite in entsprechenden Ausstellungs-bereichen platziert.

Die nature.tec – Fachschau Bioökonomie bietet die Chance, verbraucherorientiert zu zeigen, was Bioökonomie ist, wo sie bereits funktioniert und wo ihre Zukunftspotenziale liegen. Das Besondere der nature.tec: Sie ist traditionell eine ideale Plattform für den Kontakt und den Dialog mit der Politik. Die nature.tec 2014 hat es bestätigt: Die Fachschau ist gemeinsam mit dem traditionellen ErlebnisBauernhof zentrale Anlaufstelle für Politiker und Entscheider. Des Weiteren sind 400.000 Besucher – davon über 100.000 Fachbesucher – sowie mehr als 5.000 akkreditierte Journalisten Zielgruppe der Fachschau und ihrer Aussteller.

Weitere Informationen zur Messe: [www.naturetec-igw.de](http://www.naturetec-igw.de)

### Abendempfang

Das traditionelle Get-Together schlägt am 19. Januar 2015 eine Brücke zwischen dem Fachkongress und der nature.tec – Fachschau Bioökonomie. In Halle 5.2a der Messe Berlin kommen ab 19.00 Uhr die Tagungsteilnehmer und Aussteller sowie Vertreter aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik zu einer exklusiven Abendveranstaltung zusammen.



## Rückantwort per Telefax: +49 – (0)2 28 – 81 002 - 58

Anmeldecoupon für den Fachkongress „Kraftstoffe der Zukunft 2015“, Berlin 19. und 20. Januar 2015

Teilnehmer:

Titel, Vorname, Name	
Funktion	
Firma/Institution	
Straße/Postfach	
Land, PLZ, Ort	
Telefon	Telefax
E-Mail	Internet

Teilnahmegebühr: (Bitte ankreuzen)

- bei Anmeldung bis 30.11.2014  
640,- Euro
- bei Anmeldung ab 01.12.2014  
790,- Euro
- Mitgliedertarif  
(BBE, UROF, VOB, BDB<sup>®</sup> und Fachverband Biogas)  
490,- Euro
- Studenten (bitte Studien-Nachweis beifügen)  
190,- Euro
- Presse  
(Eintritt frei bei Vorlage eines gültigen Presseausweises)

Sämtliche Preise zusätzlich der festgeschriebenen Mehrwertsteuer

Bitte beachten Sie auch die Rückseite!

Datum, Unterschrift

Bei Stornierung Ihrer Teilnahme bis zum 14.01.2015 (nur schriftlich) wird eine Bearbeitungsgebühr von 50,- Euro erhoben. Bei Stornierungen nach dem 15.01.2015 wird der volle Teilnahmebetrag fällig.

Bitte zurücksenden an

- Antwort -

Bundesverband BioEnergie e. V. (BBE)  
„Kraftstoffe der Zukunft 2015“  
Godesberger Allee 142-148

D-53175 Bonn

- Bitte schicken Sie mir die Beitrittsunterlagen des BBE zu.
- Bitte schicken Sie mir Informationen über Sponsoringmöglichkeiten zu Veranstaltungen des BBE zu.

Ich nehme an folgenden Parallelforen teil (bitte nur je1 auswählen!):

### BLOCK 4 – PARALLELFOREN

- A** Biodiesel
- B** Die Zukunft von Eto und Ezo – Forschung, Normung, Produktion
- C** Biomethan
- D** Pflanzenöl

9:00 – 11:00 UHR

### BLOCK 5 – PARALLELFOREN

- A** Biokraftstoffe aus Rest- und Abfallstoffen
- B** Bioethanol II – Forschung und Entwicklung
- C** Biomethan International
- D** Biokraftstoffhandel

11:30 – 13:30 UHR

### BLOCK 6 – PARALLELFOREN

- A** Biokerosin
- B** Nachhaltigkeitszertifizierung
- C** Power-to-Gas
- D** Biokraftstoffe der 2. und 3. Generation

14:30 – 16:30 UHR

## Themenauszug:

### **Politische Rahmenbedingungen für den Ausbau der Biokraftstoffe in Deutschland und Europa**

Welche Folgen hat die Biokraftstoffpolitik der Bundesregierung im Lichte der neuen Mobilitäts- und Kraftstoffstrategie? Welche Folgen hat die Einführung der THG-Quote?

### **Auswirkungen der EU-Kraftstoffpolitik auf die Biokraftstoffindustrie**

EU-Kraftstoffpolitik und Dekarbonisierung des Verkehrs. Was wird bis zum Jahr 2020 und danach? Welche politischen Instrumente sind sinnvoll?

### **Biokraftstoffe im Kontext von Rohstoffmärkten und Ressourcenpotenzial**

Wie hoch ist die globale Biokraftstoffnachfrage? Ist die globale Nachfrage mit einer nachhaltigen Rohstoffproduktion zu decken? Welche maßgeblichen Bestimmungsfaktoren der weltweiten Agrarpreisentwicklung gibt es? Welche Bedeutung hat der EU-Markt für die globale Biokraftstoffindustrie?

### **Marktetablierte Biokraftstoffe**

Biodiesel, Bioethanol, Pflanzenöle – welche Marktentwicklungen sind zu beobachten? THG-Minderungsquote – wer gewinnt den CO<sub>2</sub>-Wettlauf? Welche Regulationsanforderungen gibt es aus Sicht der Biodieselindustrie?

### **Biomethan**

Welche Chancen und Hemmnisse haben Biokraftstoffe aus Biomethan? Welche Synergien von Power-to-Gas und Biomethanproduktion gibt es? Wie ist die Entwicklung von Biomethan im internationalen Vergleich?

### **Partnerland Polen**

Welche Entwicklung der Biokraftstoffindustrie ist in Polen zu beobachten? Welche Schwerpunkte setzt die Politik im Bereich der Biokraftstoffförderung?

### **Nachhaltigkeitszertifizierung von Biokraftstoffen**

Welche Ergebnisse zeigt die Untersuchung des EU-Nachhaltigkeitssystems für Biokraftstoffe bzgl. der Unterschiede nationaler Systeme? Welche ökologische und soziale Wirkung hat die Nachhaltigkeitszertifizierung?

### **Power-to-Gas**

Technologie: Status Quo und Perspektiven. Projektvorstellung: Biologisch methanisierter Überschussstrom zur Einspeisung ins Erdgasnetz und Verwendung als Biokraftstoff der Zukunft.

### **Parallelforen**

In insgesamt 14 Foren und einer Podiumsdiskussion an zwei Kongresstagen werden Marktentwicklungen, aktuelle Forschungsergebnisse und Praxiserfahrungen mit markteingeführten und neuen Biokraftstoffen vorgestellt. Wir erwarten wieder über 500 internationale Teilnehmer.